

Lieber Pflege- und Betreuungskunde, liebe Angehörigen,

mit dem Einzug in unsere Einrichtung beginnt immer ein neuer Lebensabschnitt. Unsere Pflege- und Betreuungskräfte möchten Ihnen die Eingewöhnung erleichtern und eine individuelle Versorgung gewährleisten. Dazu benötigen sie Angaben zu Ihrer Biografie und bisherigen Lebensweise.

Um den Menschen oder seine Reaktionen zu verstehen, kann es hilfreich sein, bedeutende oder einschneidende Ereignisse zu kennen.

In dem Ihnen vorliegenden Biografiebogen werden eben diese Dinge erfragt. Wir bitten Sie, den Bogen nach eigenem Ermessen auszufüllen und uns damit zu unterstützen, eine Pflege entsprechend den Bewohnerbedürfnissen durchzuführen. Selbstverständlich sind alle Angaben freiwillig und können nur vorgenommen werden, sofern sie bekannt sind. Es wäre schön, wenn der Pflege- und Betreuungskunde an der Beantwortung der Fragen beteiligt ist.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an unsere Pflegedienstleitung oder an die zuständigen Pflegekräfte wenden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Name

Einrichtung

An der Erstellung des Fragebogens beteiligt

in welcher Eigenschaft?

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Von unseren Beschäftigten auszufüllen:

Erstgespräch zur weiteren Informationssammlung ist erfolgt am:

Ergänzt am:

1. Lebenslauf

Wie hießen die Eltern?

Welche Berufe hatten die Eltern?

Wann sind die Eltern verstorben?

Wie heißen die Geschwister? Wie alt sind diese? Sind sie noch am Leben? Wo wohnen diese?

Wo und wie hat die Person seine Kindheit und Jugend verbracht?

Welche Schulbildung und Ausbildung hat die Person genossen?

Welche Berufstätigkeiten übte sie aus?

Welche Partnerschaften gab/gibt es (verheiratet, verstorbene Partner usw.)?

Hat die Person Kinder? Namen, Alter, Wohnort?

Was waren frühere Interessen und Hobbies, wie gestaltete die Person ihre Freizeit?

Spielten Tiere eine Rolle? Welche und in welchem Zusammenhang?

Welche Reisen und Ausflüge hat die Person evtl. unternommen?

Welche Rolle spielte Kultur?

Welche Wohnorte hatte sie? Wie waren die Wohnverhältnisse?

Gab/gibt es weitere wichtige Personen (Freunde, Nachbarn usw.)?

Wie war die Lebensweise vor Einzug ins Heim (Aktivitäten, Hilfebedarf, Kontakte, Haushalt usw.)?

2. Persönlichkeit

Charakter, besondere Verhaltensweisen?

Gab es positive prägende Erlebnisse?

Gab es negative prägende Erlebnisse?

Ist die Person religiös? Welche Religion/Konfession?

Glaubensausübung/Rituale?

Welche Werte sind der Person besonders wichtig?

3. Aktuelle Situation

Welche Kontakte zu Familie und Bekannten bestehen?

Jetzige Interessen und Möglichkeiten?

Aktuelle pflegerelevante Erkrankungen und Einschränkungen?

Wie geht die Person damit um?

Wie sind die aktuelle Pflegesituation und der geistige Zustand?

Wer hat die Person bisher versorgt/gepflegt?

Gibt es evtl. Kooperationspartner?

4. Gewohnheiten und Besonderheiten bei den Aktivitäten und existenziellen Erfahrungen des Lebens

Kommunizieren: Z. B. Ist die Person kommunikativ? Wie sind die jetzigen Kommunikationsmöglichkeiten?

Sich bewegen: Z. B. Wie war früher das Aktivitätsausmaß? Wie stark ist der aktuelle Bewegungsdrang?

Welche Einschränkungen gibt es?

Vitale Funktionen aufrecht erhalten: Z. B. Wie war der Umgang mit der eigenen Gesundheit?

Sich pflegen: Z. B. Welche Gewohnheiten, zu welcher Tageszeit, mit welchen Pflegemitteln erfolgt die Körperpflege?

Wie ist der Hautzustand?

Essen und trinken: Z. B. welche Vorlieben und Abneigungen, welche hat die Person? Welche Essgewohnheiten und übliche Essenszeiten? Wie war die früher übliche Körperstatur?

Ausscheiden: Z. B. Welche Hilfsmittel benötigt sie? Gibt es bestimmte Gewohnheiten oder feste Zeiten?

Sich kleiden: Z. B. Welche Kleidung wird bevorzugt, welche Abneigungen gibt es?

Ruhen und schlafen: Z. B. Welche Schlaf- und Ruhezeiten, welche abendlichen Gewohnheiten gibt es für die Person?

Mittagsruhe, Zimmertemperatur, Schlafposition?

Sich beschäftigen: Z. B. Welche Interessen und Möglichkeiten hat die Person?

Sich als Mann/Frau fühlen und verhalten: Z. B. Trägt die Person Schmuck, MakeUp o.ä.?

Welche Rolle spielt der Ehepartner? Besonderes Verhalten?

Für Sicherheit sorgen: Z. B. Wünscht die Person bestimmte sicherheitsgebende Maßnahmen? Wie ist das eigene Sicherheitsbedürfnis und –verhalten? Gab es bereits Stürze und mit welchen Folgen?

Soziale Bereiche sichern: Z. B. Ist sie kontaktfreudig? Welche aktuellen sozialen Beziehungen gibt es? Wer kümmert sich um Geld- und Behördenangelegenheiten?

Mit existenziellen Erfahrungen umgehen können: Z. B. Religion, Sorgen, Umgang mit Schmerzen? Wie ist die psychische Situation?
